

Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

05.11.2025

Förderung

Veröffentlichung der Unterlagen für die Förderung der Familieninstitutionen 2026

Die neuen Förderkriterien, Antragsformulare und Verwendungsnachweisformulare des Landesprogrammes "Zeit für Familie", "Prävention von Armutsfolgen für Familien" und „Familienferien zuhause – Langeweile ausgeschlossen“, für das Programm "Netzwerk Familienbildung", für die Familienkochkursreihe sowie für die Förderung der Familienzentren 2026 sind online. Sie können alle Unterlagen auf der [Homepage der Servicestelle](#) unter der Rubrik „Förderung“ herunterladen. Hier finden Sie auch das begleitende elektronische Schreiben zur Förderung 2026 des Fachreferats „Grundsatz- und Rechtsfragen der Familienpolitik“ sowie die Verwendungsnachweisformulare für alle Förderprogramme für das Jahr 2025.

Förderdatenbank der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt

In der [DSEE-Förderdatenbank](#) sind neben aktuell 1.311 Förderprogrammen ab sofort auch über 667 Preise für Engagement und Ehrenamt zu finden. Außerdem unterstützt das Team der DSEE Fördermittel- und Fundraisingberatung beim Weg durch den Dschungel der Fördermittellandschaft, Unternehmensspende oder Aktion im Förderverein, bietet [individuelle Beratung](#) für geplante Projekte aus allen Engagementbereichen und unterstützt dabei, den passenden Finanzierungsansatz zu finden. Auf der DSEE-Website gibt es darüber hinaus viele weitere Informationen zum Thema „[Geld akquirieren](#)“.

Veranstaltungen & Fortbildungen

Online-Workshop zum Thema „Begleitung & Anerkennung von Freiwilligen“ des Hauses des Stiftens am 18.11.2025

Die Gewinnung von Freiwilligen ist nur der Anfang. Wie können Sie sicherstellen, dass Ihre Ehrenamtlichen und Engagierten langfristig motiviert bleiben und sich wertgeschätzt fühlen? Der Online-Workshop des Hauses des Stiftens bietet Ihnen praktische Handlungsimpulse zur Begleitung, Bindung und Anerkennung Ihrer Freiwilligen. Er zeigt Strategien zur langfristigen Bindung von Freiwilligen auf, informiert zu Anerkennungs- und Wertschätzungsformen sowie -ritualen für Freiwillige und gibt Tipps für eine erfolgreiche Zusammenarbeit und Motivation. Es entsteht ein Raum für Handlungsimpulse, Reflexion und Austausch für die Arbeit in den Organisationen. Dieser Workshop richtet sich an alle, die Freiwillige für die Mitarbeit in ihrer Organisation begeistern, sie begleiten, binden und anerkennen wollen sowie ihre Arbeit reflektieren möchten. Die Teilnahmegebühr beträgt 130 Euro. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Weiter geht's auf der nächsten Seite

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Online-Seminare der DSEE rund um das Thema Ehrenamt am 11. und 12. November 2025

In der Reihe #DSEErklärt der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt finden im November folgende Online-Seminare statt:

- **„Mitgliederbindung: Perspektive wechseln – Menschen im Engagement verstehen“** (11.11., 17-18:15 Uhr). Zum Inhalt: Ehrenamt lebt vom Miteinander. Doch wer engagiert sich eigentlich – und warum? In diesem Online-Seminar lernen Sie die gesellschaftlichen Typen und Erkenntnisse aus der Grundlagenforschung von More in Common kennen. Gemeinsam wird reflektiert, welche Menschen durch die Kommunikation innerhalb der Mitgliedschaft erreicht werden und welche Perspektiven unbeabsichtigt außen vor bleiben. Es werden aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen betrachtet und nach den Bedürfnissen und Erwartungen an das Engagement gefragt. Ziel ist es, ein besseres Verständnis für Unterschiede in Motivation, Zugang und Teilhabe zu entwickeln und erste Weiterentwicklungsmöglichkeiten in der internen Kommunikationskultur zu erkennen. Weitere Informationen [hier](#).
- **„Willkommen im Ehrenamt – Angebote und Ansprache passend gestalten“** (12.11., 17-18:15 Uhr). Zum Inhalt: Wie schaffen wir Räume, in denen sich alle Engagierten willkommen fühlen – unabhängig von Alter, Herkunft oder Erfahrung? In diesem Online-Seminar geht es darum, Engagementformate und Kommunikationswege so zu gestalten, dass sie Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen und Perspektiven erreichen und einbinden. Basierend auf der Forschung von More in Common und ergänzt durch inspirierende Praxisbeispiele aus der Zivilgesellschaft, werden gemeinsam konkrete Strategien und Werkzeuge betrachtet. Der Fokus liegt auf alltagstauglichen Methoden, die helfen, bedarfsgerechte Angebote zu entwickeln, Feedback einzuholen und das Engagement langfristig attraktiv zu gestalten. Weitere Informationen [hier](#).

In eigener Sache

Personelle Veränderungen in der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Anfang November wird sich unsere Kollegin Sarah Schmenger in die Elternzeit verabschieden. Wir freuen uns sehr, ab sofort unsere Kollegin Ruth Durek neu im Team der Servicestelle begrüßen zu dürfen. Sie ist zu erreichen unter ruth.durek@ism-mz.de. Wie gewohnt können Sie die Servicestelle gerne per Telefon (Achtung, neue Telefonnummer: 06131-24041-24) oder E-Mail (servicestelle@ism-mz.de) kontaktieren – wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

Herzliche Grüße

Ihr Team der Servicestelle "Netzwerk Familie stärken"

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken